

Oldtimer-Fans trotzen Regen beim 16. Käfertreffen am Toeppersee

Beim 16. Käfertreffen am Toeppersee in Duisburg kamen trotz Regen nur 40 Oldtimer. Fans tauschten sich über ihre Fahrzeuge aus.

Duisburg. Der Oldtimer-Treff am Toeppersee bot trotz widrigen Wetterbedingungen ein entspanntes Zusammensein für leidenschaftliche Oldtimer-Fans. Die Veranstaltung, die für viele Liebhaber dieser historischen Fahrzeuge ein fester Bestandteil des Jahres ist, zog dennoch eine treue Anhängerschaft an.

Schlechtes Wetter als Hürde für Oldtimer-Fans

Die Herausforderung des Sehenswetters zeigte sich am Samstag, als nur etwa 40 historische Fahrzeuge am Seeufer parken konnten, während die Organisatoren ursprünglich bis zu 150 Oldtimer erwartet hatten. Uwe Salterberg, Zweiter Vorsitzender des Vereins „Käfer & Co. Nothilfe“, führte die geringe Beteiligung auf die Wetterbedingungen zurück: „Viele Leute trauen sich nicht, ihren Käfer herauszuholen, wenn es auch nur leicht regnen könnte“, erklärte er.

Vielfältige Oldtimer und das Gemeinschaftsgefühl

Trotz der rauen Witterung waren einige Enthusiasten gut gelaunt und brachten ihre Klassiker mit. Das Treffen, welches sich auf Fahrzeuge mit luftgekühlten Motoren konzentriert, bot eine

beeindruckende Auswahl an VW-Käfern, Bussen, Buggys und weiteren historischen Fahrzeugen. Es fungierte nicht nur als Ausstellung, sondern auch als soziale Plattform, wo sich Gleichgesinnte auszutauschen konnten. „Hier treffe ich immer viele Freunde und Bekannte“, wurde von einem Teilnehmer äußert.

Kulturelle Bedeutung für Oldtimerliebhaber

Für viele Oldtimerbesitzer ist das Treffen eine hervorragende Gelegenheit, sich auszutauschen und Erfahrungen zu teilen. Jochen Pesch beispielsweise kam mit seinem beige Lackierten Käfer, der für ihn eine nostalgische Verbindung zur Vergangenheit darstellt: „Ich hatte damals zu Beginn meines Studiums genau so einen Käfer“. Die Begeisterung für das Fahren und die Pflege der alten Fahrzeuge verbindet die Menschen und schafft eine spezielle Gemeinschaft.

Ein Blick auf besondere Fahrzeuge und ihre Geschichten

Ein besonders bemerkenswerter Besuch war Karl-Ernst Kirschner, der seinen VW-Kübelwagen Typ 181 präsentiert. Dieses robuste Modell war einst für die Bundeswehr im Einsatz und hat Kirschner auf viele Abenteuerreisen begleitet. „Ich erinnere mich an meine Fahrt am Strand von Sankt Peter-Ording, wo ich durch das Wasser fuhr“, erzählt er stolz. Solche Geschichten sind es, die den Oldtimer-Treff lebendig machen und die Leidenschaft für historische Fahrzeuge weitertragen.

Einladung zur Teilnahme und weitere Informationen

- Der Oldtimer-Treff wird von „Käfer & Co. Nothilfe“ organisiert und bietet unter anderem Pannenhilfe und Unterstützung beim Kauf von Oldtimern an.
- Der Verein pflegt nicht nur die Liebe zu diesen Autos,

sondern veranstaltet auch regelmäßig Stammtische für die Mitglieder.

- Interessierte finden weitere Details auf der Webseite: kaefer-co-nothilfe.de.

Das Käfertreffen am Toeppersee mag unter schwierigen Bedingungen stattgefunden haben, doch es bekräftigte einmal mehr die ungebrochene Leidenschaft und Freude an Oldtimern in der Region Duisburg.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de